

[1656.] Auf den 1. April c. wird bei uns eine Gehilfenstelle vacant.

Bedingungen sind: tüchtige Erfahrung im Sortiment und den buchhändlerischen Arbeiten, angenehme coulante Persönlichkeit, wie sie der Umgang mit einem zum Theil sehr gewählten fremden und einheimischen Publicum durch den Verkehr in unserm Geschäftslocale bedingt, und Fertigkeit in der französischen und englischen Conversation.

Solche Herren, die in Bezug auf letzteres nur den guten Willen ic. aussprechen, bitten wir sich gef. nicht zu melden.

Wiesbaden im Januar 1863.

**Jurany & Hensel.**

[1657.] Musikalienhandlungsgehilfe-Gesuch. — Ein junger Mann, der in diesem Geschäft bereits mit Erfolg gearbeitet, auch einer Musikalien-Leihanstalt vorstehen kann und etwas musikalisch ist, findet sofort eine Stellung. Gef. Anerbieten unter H. C. befördert die Exped. d. Bl.

[1658.] Für ein Sortimentsgeschäft Galiziens wird ein Gehilfe zum baldigen Antritt gesucht, welcher Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzt und der polnischen Sprache mächtig ist.

Gef. Anträge bittet man an Herrn E. A. Kittler in Leipzig zu adressiren.

[1659.] In der Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg ist zum 1. April die 2. Gehilfenstelle offen und wird dafür ein geeigneter Ersatz gesucht. Selbständiges Arbeiten, sowie umfassende Kenntnisse in der theologischen und Volkschriften-Literatur sind Hauptbedingungen.

**F. Schroll** in Hamburg (Hahntrapp 5).

[1660.] Sofort zu besetzen eine Commisstelle in einem mittleren Sortimentsgeschäft in Schlesien. Das Weitere besorgt Herr G. Brauns in Leipzig, an welchen die Schreiben gefälligst zu adressiren sind.

### Gesuchte Stellen.

[1661.] Für einen jungen, militärfreien Mann, Sohn eines Collegen, der seit Ostern 1861 als Gehilfe bei uns arbeitet, suchen wir zum sofortigen Antritt eine Stelle in einem Sortiments- oder größeren Verlagsgeschäft. Derselbe ist in allen Branchen wohl bewandert, ein sicherer und schneller Arbeiter, gewandt im Umgang mit dem Publicum und der englischen und französischen Sprache mächtig, welcher letzterer Umstand ihn auch für ein Engagement nach dem Auslande befähigt. Wir können den jungen Mann, der nach Bereicherung seiner Kenntnisse strebt, gestützt auf unsere zweijährige Erfahrung, den Herren Collegen bestens empfehlen.

**Schabelis'sche Buchh.** in Zürich.

[1662.] Ein junger Mann, 24 Jahre alt, der seine Lehrzeit bei mir zur Ostermesse zurückgelegt hat, sucht eine Gehilfenstelle. Derselbe ist in den verschiedenen Branchen meines Geschäftes, Buch- und Musikhandel, Bücher- und Musik-Leih-Institut, bewandert, musikalisch gebildet, und besitzt Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum.

Geehrte Reflectenten wollen sich gef. direct an mich wenden.

**Wilh. Jowien** in Hamburg.

[1663.] Ein junger, gut empfohlener Mann, der seit 2 Jahren seine Lehrzeit beendigt, mit dem Sortiment, dem Zeitungswesen und der Buchdruckerei vertraut ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. März d. J. eine Stelle. Offerten unter der Chiffre G. W. No. 2. besorgt sehr gern

**Hud. Hartmann** in Leipzig.

[1664.] Ein mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertrauter Gehilfe (27 Jahre), dem die günstigsten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht womöglich eine dauernde Stelle in einem Berliner Verlags- oder Sortimentsgeschäft. Antritt kann sofort erfolgen. Adressen sub Chiffre M. R. # 6 abzugeben an

**Hud. Hartmann** in Leipzig.

### Besetzte Stellen.

[1665.] Die Geschäftsführer-Stelle meiner Kehler Filial-Handlung ist besetzt und sage ich den Herren, welche mir ihre Dienste anboten, auf diesem Wege meinen besten Dank.

Carlsruhe, den 20. Januar 1863.

**A. Bielefeld's** Hofbuchh.

## Vermischte Anzeigen.

### Frankfurter Bucherauction

den 9. März 1863.

[1666.]

Soeben erschien und wurde allgemein versandt:

Verzeichniß der von den Herren Oberappellationsgerichtsrath Dr. Braubach in Hanau, Amtsrichter Sarrazin in Gifhorn und Domänenrath Flach in Wiesbaden hinterlassenen Bibliotheken, die nebst andern werthvollen Beiträgen an Büchern und Kupferwerken den 9. März 1863 u. folg. Tage bei dem Unterzeichneten versteigert werden sollen.

Der Katalog, 4100 Nummern umfassend, bietet eine reichhaltige Auswahl in allen Wissenschaften und dürfte sich gefällige Verwendung dafür gewiß lohnend erweisen. Mehrbedarf steht gratis zu Diensten.

Frankfurt a/M., Januar 1863.

**M. v. St. Goar.**

[1667.] Soeben wurde ausgegeben:

Antiq. Katalog. CLXXXVIII. Geschichte 2. Abth. enth.: Belgien, Niederlande, England, Frankreich, Italien etc.  
— CLXXXIX. enth.: Deutschland, Ungarn u. die Schweiz.

Wir bitten zu verlangen.

**H. W. Schmidt's** Antiquariat in Halle.

[1668.] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Nr. 38 a. Nachtrag zum Verzeichniß Nr. 38 über ältere und neuere Bücher.

Ich bitte zu verlangen.

Hannover, Januar 1863.

**Gust. Krüger**  
(vormals Fr. Brecke).

[1669.] **Ludwig Denicke** in Leipzig,

Continental-Agent der Herren:

*Groombridge Sons* in London,  
*James Hogg Sons* in London,  
*Sampson Low, Son & Co.* in London,  
*Macmillan & Co.* in Cambridge und London,  
*Smith, Elder & Co.* in London,

der Periodicals:

**The Artizan.**

**The Athenaeum.**

**Cornhill Magazine.**

**Curchman's Family Magazine.**

**The Exchange.**

**Gazette of Bankruptcy.**

**Illustrated London News.**

**Illustrated Times.**

**Intellectual Observer.**

**London Society.**

**Macmillan Magazine.**

**Publishers' Circular.**

**Westminster Review.**

beehrt sich anzuzeigen, dass seine Besorgungen von englischem Sortiment und Periodicals durch wöchentliche Eilsendungen geschehen. Ordres, welche bis Dienstag Mittags in seinen Händen sind, werden den Donnerstag der nächsten Woche hier expedirt.

Ludwig Denicke hält Lager obiger Periodicals und expedirt Aufträge umgehend. Dasselbe findet statt bei:

**All the year round.**

**The Engineer.**

**Once a Week.**

**Punch.**

[1670.] **Englische Journale für 1863**

liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment liefere ich zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell.

London.

**Franz Thimm.**

[1671.] **Alle Beischlüsse,**

als Recensions-Expl., sowie Change-Journale für das hiesige pädagog. Wochenblatt, redig. von Kaiser, wollen fortan gefälligst nicht mehr an uns, sondern an die Buchhandlung Mayer & Co. hier adressirt werden. — Dagegen übernehmen wir gern Derartiges für den Redacteur der hiesigen Schulzeitung, Herrn J. Spizner.

Wien, Januar 1863.

**A. Pichler's Wittwe & Sohn.**

### Auslieferung.

[1672.]

Mit dem 1. Januar d. J. liefere ich nicht mehr in Berlin aus, und bitte daher, alle Verlangzetteln und sonstige Zusendungen an meinen Herrn Commissionär F. Wolckmar in Leipzig gehen zu lassen.

Ergebenst

**Max Girsch** in Berlin.

[1673.] **H. Preusker** empfiehlt sich zur Uebernahme von Commissionen für Berlin. Berlin, im Januar 1863.